

Violet

# **Als du gingst**

# **Inhaltsangabe**

Endlich war es geschafft, der letzte Krieg war beendet, doch Harry musste ein großes Opfer bringen, ein viel zu großes sogar, aber lest selbst

## **Vorwort**

# Inhaltsverzeichnis

1. Prolog
2. Schmerzhaftes Erinnerungen

# Prolog

Überall am Himmel konnte man Dunkle Wolken ausmachen und große Tropfen fielen vom Himmel als würden sie mit dem Jungen- der- überlebte mitweinen.

Eben genannter saß jetzt am Boden, den Kopf seines Freundes in seinem Schoß und umringt von Freunden, Mitschülern und Lehrern.

Vor wenigen Minuten noch konnte man laute Geräusche auf dem Platz von Hogwats vernehmen, und jetzt war es so still wie lange nicht mehr, normalerweise würde man feiern, den schlimmsten Gegner besiegt zu haben, doch viel zu viele Leute mussten in diesem Krieg ihr Leben lassen, unter ihnen auch viele Todesesser.

Finde den Song passend

[http://de.youtube.com/watch?v=o\\_pj9DbYIHE&feature=related](http://de.youtube.com/watch?v=o_pj9DbYIHE&feature=related)

„ Hey bitte, Har.....ry nicht weinen, ich will dich ein letztes mal Lächeln sehen, bitte,, wurde Harry Potter aus seinen Gedanken gerissen, während im Tränen über die Wangen leiten, und er seinem Freund sanft ein paar Strähnen aus dem blutverschmierten Gesicht strich.

„ Dray.....ich....ich,, stammelte der inzwischen 16jährige weinend, als der Blonde nur gequält lächelnd den Kopf schüttelte, seine Schmerzen verdrängend.

Jeder der Anwesenden konnte erkennen das langsam die Kraft aus dem blonden Slytherin schwand, und traurig blickte jeder auf die beiden einst so verliebten Schüler.

Kurz schloss Draco die Augen nur um sie kurz darauf wieder gequält zu öffnen und mit sanften Augen zu seinem Freund zu blicken

„ Ich habe.....je.....jeden Augenblick.....mit.....mit dir geliebt,, erklärte Draco schwach, als Harry ihn nur weinend aber sanft auf die blutige Stirn küsste

„ Bist du sicher das du mich jetzt schon alleine lassen willst?, ich meine wie soll ich den klarkommen ohne dich.....ich fliege bei den Prüfungen durch, und ich....ich brauche dich Draco, bitte, bleib bei mir,, bat der Gryffindor ihn mit gläserigen Augen an als Draco noch mal kurz tief durchatmete ehe er schwer schluckend anfang zu sprechen

„ Ich....ich liebe dich,, sprach der Malfoyjunge mit letzter Kraft, als sein gegenüber nur weinend nickte, und man Draco ebenfalls leicht nickend lächelnd sah, ehe er den Mund aufmachte, und seine Augen das letzte Mal in Harrys blickten, ehe sein Kopf leblos zur Seite blickte, und Harry fürchterlich zu weinen anfang, seinen gerade mal 17jährigen Freund fest an sich drückend.

Traurig und ebenfalls mit Tränen blickten Ron und Hermine auf ihren besten Freund hinab und betrauernten ebenfalls diesen großen Verlust.

400 Menschen kamen in diesem Krieg ums Leben einschließlich Kinder und die beiden wussten das Draco nur einer von vielen gewesen war und trotzdem der wichtigste Mensch in Harrys Leben.

So das wars mal, bin gespannt ob euch die Story gefällt, schreibt please viele Reviews, ganz gehts schnell weiter.....

keine Sorge Draco wird trotzdem auftauchen, möglicherweise als Engel oder so....wer weiß,

# Schmerzhaftes Erinnerungen

Flashback:

„NEIN,, ging der Goldjunge aufgeregt in Dracos Zimmer auf Malfoy Manor auf und ab, während sein Freund, Partner, Liebhaber nur mit ausdruckslosem Gesicht auf dem Bett saß

„ Oh doch, ob du willst oder nicht, ich komme mit,, antwortete die bestimmte Stimme des Blondes Slytherins

Nur allzu bekannt war es , das der letzte Kampf kurz bevor stand, und alles wussten wer diesen Kampf als einziger beenden konnte, niemand geringeres als Harry Potter, und somit weigerte sich auch Draco seinen Freund alleine in den Krieg ziehen zu lassen

Seit nun ca. schon 2 Jahren waren die beiden ein Paar, obwohl sie nicht unterschiedlicher sein könnten, führten die beiden eine ziemlich glückliche Beziehung.

„ Nein du kommst ganz bestimmt nicht mit, Draco, ich kämpfe mit Voldemort damit du und die anderen eurer Leben weiterleben könnt, und wenn du aber in den Kampf ziehst und sagen wir mal stirbst, dann ist alles umsonst, ich will das du hier bleibst, hier bei deinen Freunden, ich komme schon alleine klar,, versuchte Harry seinen Freund zu beruhigen, als dieser nur weiterhin stur den Kopf schüttelte, seufzend ließ sich der Schwarzhaarige neben den Slytherin sinken und legte sanft einen Arm um ihn

„ Ich weiß das du gerne an meiner Seite wärst, aber das geht nicht, nicht diesesmal, du bleibst hier, das ist mein letztes Wort,, herrschte Harry den 6 Monat jüngeren an als dieser ihn nur mit giftigen Blicken ermorden zu versuchte

„ Ok, dann hör mir mal gut zu, Harry James Potter, ich werde mit dir kommen ob du es erlaubst oder nicht, ich habe noch nie auf dich gehört, und ich werde jetzt nicht damit anfangen, aber ich verspreche dir, ich werde überleben, wir beide werden überleben und dann.....werden wir glücklich zusammen alt werden, wir werden nach Gothic Hollow ziehen, wie es geplant war und wir werden zusammen sein, für immer,, erklärte der 16jährige, und noch ehe der Ältere etwas antworten konnte, wurde sein Mund mit dem des Blondes vereinigt, lachend ließen die beiden sich zurück fallen ohne den Kuss zu unterbrechen.

Lachend stemmte Harry sich ein paar Sekunden drauf ein Stück von seinem Freund hoch und sah ihn ernst aber zärtlich an

„ Ich liebe dich Draco Lucius Malfoy, und ich weiß nicht was ich tue, wenn du stirbst, wenn du mich alleine lässt und.....,,

„ .....hey, hey, hey ich liebe dich auch Harry, sehr sogar, und nichts auf der Welt wird mich von dir trennen, ich werde für immer bei dir sein, das verspreche ich dir, heiliges Slytherin Ehrenwort,, grinste der Blonde zu schluss, ehe er sich hinauf beugte und seinen Schatz erneut in einen Kuss verwickelte.

2 Tage darauf fand der Krieg dann statt, und Draco begleitete so wie besprochen seinen Freund auf den Grund von Hogwats

Niemand konnte ahnen das dies der letzte Tag von Draco Lucius Malfoy werden würde

Flashback Ende:

„.....RRY HARRY,, erschrocken fuhr der eben gerufene aus seinen Gedanken und blickte in das besorgte Gesicht seiner besten Freundin, sanft legte diese ihm eine Hand auf die Schulter, ehe sie sich neben ihn an das Fenster stellte

„ Alles in Ordnung?,,

„ ja alles ok, mir gehts gut, ich musste nur schnell nachdenken,, antwortete der Gryffindor auf die Worte seiner Freundin als diese nur verstehend nickte

„ Gut, das verstehe ich, ich wollte dir eigentlich nur sagen das Dumbledore wieder nach Hogwats ist, er

meinte er hätte sich gerne noch bei dir verabschiedet aber er dachte du willst deine Ruhe,, erklärte Hermine als der größere nur nickte und sein Blick weiterhin dem Fenster zuwandte

„ Ist ok,, murmelte er an das schon angelaufene Fensterglas

„ Wir.....die Totenwache.....Trauerfeier für alle wir am nächsten Tag des Schulbeginns losgehen, damit alle dabei sein können auch diejenigen die im St. Mugos liegen,, erzählte Hermine weiter, als der- Junge- der- überlebt hat, nur weiterhin nickte

„ Ich.....Nazissa, Drays Mam ist nach Malfoy Manor, ihr ging es nicht so gut, sie sagte aber das du sie besuchen kannst, falls du jemanden brauchst mit dem du reden kannst,,

Auch darauf bekam die Braunhaarige keine antwort, als sie von der Tür ein leises Räuspern hörte, und sie dankbar Ron erkannte, der ihr mit einer Handdeutung zu verstehen gab das er sich um seinen besten Freund kümmerte.

„ Harry, Kumpel ich weiß das es dir im Moment echt dreckig geht, und das geht uns allen so, viele Leute heute trauern genauso wie du, um ihre Familien, Kinder oder Lebensgefährten, und ich weiß das Mine und ich.....wir.....können das nicht verstehen, das.....diesen Schmerz den empfinden musst, Draco verloren zu haben.....aber Dray.....Dray würde nicht wollen das du dich hängen lässt, das weiß ich, und du weißt du kannst mit uns über alles reden, wirklich,, versicherte Ron ihm als der Schwarzhaarige nur erneut mit Tränen im Gesicht nickte, ehe er sich zu seinem Freund umdrehte und ihn dankbar ansah

„ Ja.....ja das weiß ich Ron, danke, ich danke euch für alles, ich muss jetzt.....ich will mich noch bei Draco verabschieden,, antwortete der Goldjunge ehe er nach unten zu dem Grab seines Freundes ging, das zwischen hunderten anderen lag.

*Draco Lucius Malfoy*

*geb. 12.2.1993 - gestorb 2.09.2009*

*Er ist tot, doch noch lange nicht vergessen*

Ehrfürchtig strich Harry ein letztes Mal über die weiße schrift, die auf dem wunderschönen silbernen Grabstein stand, in der Mitte des Grabsteines, hatte Nazissa ein schönes Foto des lächelnden Dracos einsetzen lassen.

„ Hey Dray, ich hoffe.....ich hoffe du bist dir bewusst das ich durch alle Prüfungen fallen werde, weil du nicht mehr da bist, um mit mir zu lernen, und ich hoffe, .....dir.....dir gehts gut, da wo du jetzt bist, grüß meine Mam und meinen Dad und Sirius, und versuch ihn nicht zu sehr zu ärgern, ich bin sicher das kriegst du hin, ich.....ich wollte nur nochmal.....lebewohl sagen, ja ich weiß das klingt verrückt, du würdest mich wahrscheinlich, ich seh dich direkt vor „ hey Harry, wieso redest du mit einem Grabstein, geh stattdessen lernen" ja das würdest du sagen, aber du bist nicht mehr bei mir, also sag ich einfach lebewohl, ich weiß.....aber so ist es nunmal.....LEBWOHL DRACO, ich liebe dich,, überspielte der Gryffindor seinen Schmerz, ehe er eine einzige Träne vergoss und diese schwer auf den Grabstein fiel

Seufzend stand er auf und ging zu seinen Freunden zurück, Richtung Hogwats, er wusste nicht was ihn noch erwarten würde in seinem Leben, aber eins wusste er sicher, es würde ein Leben ohne seine große Liebe sein, ein Leben ohne seinen Seelenverwandten, seinem besten Freund, ein Leben ohne Draco Malfoy

so das wars mal wieder, schreib morgen vielleicht weiter

Nächstes Kapitel:

Trauerfeier